



Übersicht der Module (2024) „MITTELALTER – hautnah erleben“

Modul I: TATORT BADSTUBE – ein Archäologie-Krimi

„Obere Badstube“ in Wangen / Badekultur im Mittelalter / Hygiene / Pest

- anhand verschiedener Anschauungsobjekte erkunden die Schüler/innen: *den Aufbau der Badstube / den Ablauf im Badhaus / die Aufgaben des Baders / die Situation während der Pest ...*
- Kleingruppenarbeit – Stationen mit Info-Material – gemeinsame Präsentation mit Zusammenfassung
- möglicher Zeitumfang: mindestens 3 Unterrichtsstunden (keine Vorkenntnisse notwendig)

Modul II: KINDHEIT IM MITTELALTER

Stände-Gesellschaft / Erziehung und Bildung / Alltag der Kinder / Klöster / Ritterausbildung ...

- anhand verschiedener Anschauungsobjekte und ausgewählter Bildbeschreibungen aus dem Mittelalter (von Gegenständen, Situationen ...) lernen die Schüler/innen das **Leben in den unterschiedlichen Ständen im Mittelalter** kennen und schreiben mit Tinte und Gänsefeder, benutzen eine Wachstafel, zeichnen ein Wappen und fertigen ein Siegel an
- wechselnde Gruppenarbeit an Aktions-Stationen
- möglicher Zeitumfang: Projekttag (keine Vorkenntnisse notwendig)
2-4 Unterrichtsstunden (Vorkenntnisse: Ständegesellschaft)

Modul III: STADTLEBEN IM MITTELALTER - ein Stadt-Modell

Leben, Funktion und Aufbau einer mittelalterlichen Stadt / Stadtrecht / Zünfte

- anhand eines Stadt-Modells aus großen Kartons erkunden die Schüler/innen verschiedene Gebäude und deren Funktion in einer mittelalterlichen Stadt: **Rathaus / Kirche / Stadtmauer und Stadttore / Zunfthaus und Handwerker-Gassen / Markt ...**
- mit Hilfe eines „Stadtspieles“ und des Stadtbildes von Rauch werden historische Wangener Gebäude erkundet, außerdem schreiben die Schüler/innen mit Feder und Tinte bzw. gießen Siegel
- gemeinsame Einführung – wechselnde Gruppenarbeit an Aktions-Stationen
- möglicher Zeitumfang: 2-4 Unterrichtsstunden (keine Vorkenntnisse notwendig)

Modul IV: MÜNZSCHATZ – Geld und Handel

Münzprägung, Geldwesen, Handel, Zölle, Kaufleute und Handwerker, Zünfte ...

- anhand des Münzschatzes von St. Wolfgang lernen die Schüler/innen verschiedene Grundbegriffe und grundlegende Strukturen des mittelalterlichen Münzwesens und Handels kennen, daneben prägen die Schüler/innen ihren eigenen „Batzen“
- Museums-Rallye an verschiedenen Stationen mit Info-Material – Gruppenarbeit
- möglicher Zeitumfang: Projekttag (keine Vorkenntnisse notwendig)
mindestens 4 Unterrichtsstunden (Vorkenntnisse: Grundbegriffe zum Mittelalter)

Veranstaltungsorte: Badstube / Eselmühle

Zeitraum für 2024: April – Juli / September – Oktober

Anmeldung bitte mit Anmeldeformular per E-mail: katharina.blocher@gmx.de

Nähere inhaltliche Informationen zu den Modulen bei **Frank Gollasch** – Tel.: **07522-2639248**

Fragen zur allgemeinen Organisation der Museumspädagogik beantwortet **Katharina Blocher** – Tel.: **07522-9733381**

Das museumspädagogische Projekt ist eine Zusammenarbeit zwischen

Altstadt- und Museumsverein (Verantw.: Katharina Blocher) und Lernatelier ZLI (Verantw.: Frank Gollasch)

www.amv-wangen.de / www.zukunftslernimpulse.de